

CLASSIC DRIVER

Was Sie 2015 in Monterey und Pebble Beach nicht verpassen dürfen

Lead

Wie die Schwalben, die immer wieder den Sommer ankündigen, reisen jedes Jahr Zehntausende von Autofans aus aller Welt auf die Halbinsel von Monterey, um jenem Veranstaltungsmarathon zu fröhnen, der inzwischen als Woodstock der Klassikerwelt gilt. Wir verraten, was Sie keinesfalls verpassen dürfen.

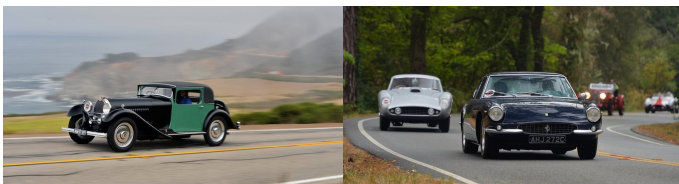
Was ursprünglich an einem Wochenende stattfand, wurde inzwischen auf eine Woche ausgedehnt: Die Rede ist von der Pebble Beach & Monterey Car Week. Wenn Sie Ihre Reisepläne noch nicht fest gemacht haben, dann sollten Sie sich beeilen, denn Hotelzimmer, Flüge und Mietwagen gehen im Moment weg wie die sprichwörtlichen warmen Semmeln - und zwar für enorme Summen.

Der Concours d'Elegance



Das Zugpferd der Monterey Car Week ist seit 60 Jahren der Pebble Beach Concours d'Elegance. Erwarten Sie mindestens 200 der elegantesten und seltensten Klassiker weltweit unter kalifornischer Sonne. Der Concours findet am Sonntag, den 16. August bei der berühmten Pebble Beach Lodge statt, und zu den Highlights gehört in diesem Jahr sicherlich das Treffen klassischer Shelby GT350 aus Anlass des 50. Geburtstags der bahnbrechenden Mustangs. Auch Ferrari sind diverse Sonderklassen gewidmet. Zudem wird es eine Stippvisite des Mille-Miglia-Siegers von 1955 - dem Mercedes-Benz 300SLR #722 samt seinem legendären Piloten Sir Stirling Moss (seit vielen Jahren ehrenamtlicher Preisrichter in Pebble Beach) - geben. Weitere Sonderklassen sind DuPont, der Carrozzeria Touring, britischen Vorkriegsklassikern, Cunningham und dem 75. Jubiläum des originalen Lincoln Continental gewidmet.

Die Tour



Abgehärtete Klassiker-Afficionados dürften um 6.30 Uhr beim von Hagerty Insurance gesponserten Dawn-Patrol-Treffen zugegen sein, um die Ankunft der Teilnehmer auf dem 18. Fairway von Pebble Beach live zu verfolgen. Wenn Sie bereits am Donnerstag vor Ort sind, dann sollten Sie sich einen Platz entlang der Route des Pebble Beach Tour d'Elegance reservieren (wir empfehlen die Carmel's Ocean Avenue für eine hervorragende Aussicht): eine für Zuschauer kostenlose rund 130 Kilometer lange Ausfahrt, sozusagen die „Aufwärmveranstaltung“ der Show.

Auction action



Sind auch Sie bereits gespannt auf die Auktionen, in der einige der teuersten Autos der Welt ihren Besitzer wechseln und Rekordpreise erzielt werden? Wie in jedem Jahr gibt es auch 2015 eine Fülle von Klassikern, die diesbezüglich Ihr Blut in Wallung bringen dürften. Gooding & Company präsentiert Pebbles offizielle, zwei Tage dauernde Verkaufsveranstaltung und RM Sotheby's organisiert ebenfalls eine mehrtägige Auktion im nahegelegenen Monterey. Highlight bei RM ist dieses Jahr eine Sammlung von Klassikern und Sportwagen, die als eine der besten aller Zeiten gilt und dementsprechend einen vielversprechenden Namen trägt: The Pinnacle Portfolio. Mecum Auctions will dem in nichts nachstehen und wartet mit einigen außergewöhnlichen Preziosen auf: Zu den Top-Angeboten zählen in diesem Jahr Steve McQueens letzter Autokauf, ein 1976er Porsche 930 Turbo Carrera Coupe mit Sonderausstattung. Bonhams ist ebenfalls vertreten mit seinem alljährlichen Quail Lodge Sale.

The Quail



Wer die ausgesuchte Gesellschaft schätzt und wem es vor Menschenmassen graut, der ist bei exklusiven „The Quail, A Motorsports Gathering“ am Freitag im Carmel Valley an der richtigen Adresse. Eintrittskarten sind streng limitiert, entsprechend muss man sich nicht vor Gedränge und vollen Parkplätzen fürchten. Wer sich das teure Ticket leisten kann, darf sich dafür einen ganzen Tag lang an internationaler Küche, erlesenen Erfrischungen und natürlich den spektakulären Automobilen erfreuen.

Laguna Seca und weitere Attraktionen





Liebhaber historischer Rennwagen in Aktion pilgern während der Monterey Classic Car Week zum Mazda Raceway Laguna Seca, wo sich die Legenden des Rennsports bei der Rolex Motorsports Reunion zum alljährlichen Kräftemessen treffen. Porsche Freunde haben sich derweil die Porsche Club of America's Werks Reunion am Freitag im Kalender markiert, während die Italienfraktion ihre Vorliebe für rote Autos (und Weine) sowie südländische Motorräder, Boote und Mode am Samstag beim Concorso Italiano ausleben können. Klassische Mercedes, BMW und Audi kann man schließlich beim „Legends of the Autobahn“-Event unter kalifornischer Sonne bewundern.

Eine Überraschung im diesjährigen Programm ist die Wiederauflage des früheren Pebble Beach Road Race, das von 1950 bis 1956 als „Del Monte Cup“ in den umliegenden Wäldern ausgetragen wurde, bevor 1957 in Laguna Seca die neue Rennstrecke eröffnet wurde. Am Freitag wird sich eine Gruppe historischer Ferrari-Rennwagen auf die Spuren der Veteranen von einst begeben. Unter den Gewinnern fanden sich damals unter anderem Jim Kimberly und Phil Hill - Letzterer konnte wahrscheinlich als einziger Teilnehmer von sich behaupten, nicht nur den Rennpokal, sondern auch den Titel „Best of Show“ beim Pebble Beach Concours d'Elegance gewonnen zu haben.

Fotos: © Drew Phillips für *Classic Driver* / Bonhams, Gooding, RM Sotheby's

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/was-sie-2015-monterey-und-pebble-beach-nicht-verpassen-duerfen>
© Classic Driver. All rights reserved.